

## Medienmitteilung

1. Oktober 2007

Zum 60-jährigen Jubiläum zurück zum Spielfilm

### CONDOR FILMS auf dem Weg zum European Player

**Zürich, 01. Oktober 2007 – Die traditionsreiche Schweizer Condor Films ist nach geglücktem Generationenwechsel auf Expansionskurs und fit für die Zukunft. Sämtliche Geschäftsbereiche werden kontinuierlich ausgebaut und der Umsatz hat sich verdoppelt. Thomas Sterchi und Kristian Widmer, welche zusammen die Mehrheit an der Condor Films halten, setzen in Zukunft wieder auf Spielfilmproduktionen und wollen das Unternehmen aus der Schweiz heraus zum „European Player“ entwickeln.**

Am 1. Oktober feiert Condor Films ihren 60. Geburtstag in Zusammenarbeit mit dem Zurich Film Festival und vielen Künstlern und Persönlichkeiten, die das Unternehmen auf dem Weg zur traditionsreichsten Schweizer Filmproduktionsfirma begleitet haben.

#### Ein Stück Filmgeschichte

Das Schweizer Traditionsunternehmen wurde im Jahre 1947 von Dr. Heinrich Fueter-Blanc gegründet, der das Unternehmen bis in die 70-er Jahre führte und es dann seinen Söhnen Peter-Christian und Martin A. Fueter übertrug. Anlässlich des Jubiläums wurde das umfangreiche Fotoarchiv aufgearbeitet und bereits vergessene Bilder neu entdeckt und als „best of“ in einem Jubiläumsbuch zusammengefasst.

Dieser Fotoband ist unter anderem eine Hommage der neuen Eigentümer an die Familie Fueter-Blanc und zeigt nationale und internationale Filmschaffende, die in den letzten 60 Jahren mit Condor Films Filmgeschichte geschrieben haben.

#### Features / Documentaries

Anlässlich des Jubiläums geben Management und Verwaltungsrat der traditionsreichen Schweizer Produktionsfirma eines der strategischen Ziele bekannt: Condor Films soll sich in Zukunft wieder vermehrt auf die Produktion von Spielfilmen konzentrieren und vom Standort Schweiz aus ein bedeutender European Player in der Kinolandschaft werden. „Für mich ist es natürlich eine Riesenfreude, dass Condor wieder an ihre frühere Spielfilmtradition anknüpft“ schwärmt Anne-Marie Blanc, die Grande Dame des Schweizer Films und Mitgründerin der Condor Films.

Zur Entwicklung von neuen Stoffen wurde im Januar 2007 eine eigene Abteilung „Features“ unter der kreativen Federführung von Livia Anne Richard eingerichtet. Condor will sich ausserhalb des Mainstream-Films mit anspruchsvollen Studiofilmen auf dem europäischen Markt etablieren und investiert rund eine Million Schweizer Franken in die Stoffentwicklung. Das Creative Team setzt sich aus Autoren, Fachexperten und Inputern zusammen, die Geschichten bis zur Finanzierung weiterentwickeln. Zur Zeit sind vier Plots in Produktionsvorbereitung, einer davon steht kurz vor der Realisierung. Der Fokus liegt auf Geschichten, die menschlich berühren, dem Zeitgeist Rechnung tragen oder brisante Themen aufarbeiten.

Auch im Dokumentarfilmbereich wird Condor vermehrt Akzente setzen und sicherte sich unter anderem die Rechte an einem der bedeutendsten Stoffe der Schweizer Nachkriegsgeschichte. In beiden Bereichen ist die Pipeline prall gefüllt.

#### Neue Finanzierungsinstrumente

Condor Films entwickelt in der Schweizer Filmszene neuartige, innovative Finanzierungsmodelle und fördert mittels Re-Investitionen und Private Equity eigene und später auch fremde Produktionen. Dies ermöglicht Condor schon jetzt eine unabhängige Vorfinanzierung und damit die Möglichkeit, gründlich und zeitintensiv in neue Geschichten zu investieren und nicht von externen Faktoren abhängig zu sein. Mittelfristig ist eine Finanzierungsgesellschaft geplant, die rund CHF 15 Millionen für Stoffentwicklung bereitstellt und damit eine für die Schweiz und auch Europa einzigartige Innovation im Filmgeschäft bedeutet.

## **TV-Produktionsstätte**

Seit 2005 befindet sich Condor Films auf Expansionskurs. Neben der Einführung der Sparte „Features“ kam im Jahre 2006 mit der bernerischen FaroTV zusätzlich eine junge und innovative Produktionsstätte ins Haus, deren Formate regelmässig bei SF und Sat.1 ausgestrahlt werden. „Joya rennt“ wurde zudem kürzlich in China lizenziert und mit „Happy Day“ konnte in der langen TV-Condor-Geschichte die erste Samstagabend-Primetime-Show (Marktanteil 42,5 % bei der ersten Sendung) platziert werden.

## **Generationenwechsel**

Die von langer Hand geplante Nachfolge der familiengeführten Produktionsfirma wurde von Kristian Widmer, seit 1994 im Unternehmen tätig, mit seiner Bestellung zum Geschäftsführer Ende 2002 eingeläutet. Im Jahre 2005 übernahm Widmer zusammen mit dem Medienunternehmer Thomas Sterchi die Aktienmehrheit von Condor Films. Damit wurde gleichzeitig ein Generationen-, Führungs- und Besitzerwechsel vollzogen.

Seither hat sich das Unternehmen sehr erfreulich weiterentwickelt. Inzwischen wurden die verschiedenen Geschäftsbereiche kontinuierlich ausgebaut und der Umsatz konnte verdoppelt werden. Condor Films steht für Tradition, Qualität, Know-how, langjährige Erfahrung und fundierte Marktkenntnisse. Über 1000 Preise und Auszeichnungen kann Condor Films während des 60-jährigen Bestehens verzeichnen, darunter einen Academy Award (Oscar) für den besten ausländischen Spielfilm. Die neuen führenden Köpfe von Condor stehen für visionäres Unternehmertum. Kristian Widmer, Jurist mit Wirtschaftsbackground (MBA) und langjähriger Erfahrung als Filmproduzent, gewährleistet Kontinuität und Qualität der Marke Condor Films. Mit Thomas Sterchi bekam er einen unternehmerischen Freigeist und Visionär an seine Seite, der mit seinen praktischen und weit reichenden Erfahrungen im Auf- und Ausbau verschiedener Firmen die Führung der Condor Films ideal ergänzt. Fachliches Know-how kombiniert mit Unternehmertum, klare Ziele und eine gemeinsame Vision: Kristian Widmer und Thomas Sterchi wollen Condor Films international und professionell in eine neue Ära führen.

## **Für weitere Auskünfte:**

Condor Films, Kristian Widmer, +41 44 256 15 15, [www.condorfilms.ch](http://www.condorfilms.ch)

oder Christoph Richterich , Richterich & Partner AG, Seestrasse 25, CH-8702 Zollikon,  
Tel.: +41 43 499 50 00, E-mail: [info@richterich-partner.ch](mailto:info@richterich-partner.ch),

**Condor Films** wurde 1947 gegründet und betreibt eigene Produktionsstudios in Zürich. Im Jahr 2005 haben der Vorsitzende der Geschäftsleitung, Kristian Widmer und der Medienunternehmer Thomas Sterchi das Aktienpaket der Tamedia AG und damit die Mehrheit an Condor Films AG übernommen. Die Gründerfamilie Fueter ist weiterhin im Unternehmen tätig und daran beteiligt. Condor Films erhielt in den letzten 60 Jahren über 1'000 Preise und Auszeichnungen, darunter den Academy Award (Oscar) für den besten ausländischen Spielfilm „Reise der Hoffnung“.

### **Abgabe von Bildmaterial**

Fotos: Das Bildmaterial vom Mediengespräch steht ab 16 Uhr, das von der Jubiläumsfeier ab Dienstag 10 Uhr unter [www.condorfilms.com](http://www.condorfilms.com) bei workzone zum download zur Verfügung.

User: sechzigjahre, Pass: media

Videomaterial: Der Jubiläumsbeitrag wird am Roten Teppich ausgegeben oder zusammen mit dem Videomaterial vom Cocktail D'natore (Laudatio, Reden, Show Act) am Dienstag 2. Oktober 2007 ab 12 Uhr bei Condor Films, Kreuzstrasse 2, 8008 Zürich, am Empfang abgeholt, oder wird bei vorliegender Anfrage und Adresse per Kurier versandt.